

5. Jüdische Kulturtage Überlingen  
15. bis 18. Oktober 2015



## ABSCHLUSSBERICHT

17.10.-5.12. Ausstellung Michel Kichka: Zweite Generation  
16.-17.10. Aktuelle Kinofilme aus Israel  
16.10. Martin Buber: Erzählungen der Chassidim  
16. und 18.10. Shani Girls' Choir (Israel)  
17.10. Workshop Israelische Tänze

### 5. Jüdische Kulturtage Überlingen

15. bis 18. Oktober 2015

17.10. Schicksale jüdischer Landwirte am Bodensee  
17.10. Ausstellungseröffnung Michel Kichka  
17.10. Bait Jaffe Klezmer Orchestra  
18.10. Matinee mit Claude Klein und Oswald Burger  
17.10. Stummfilm „Nathan der Weise“

Tel. 07551 936 55 94      [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de)

Förderer und Sponsoren:

Sparkasse Bodensee | lpb | Volksbank Überlingen | BUCHINGER WILHELM | DEW | überlingen | STADTWERK AM SEE | DIEHL Defence | überlingen | Salem | FRIEDRICH UND HEER HANNOVER

**5. Jüdische Kulturtage Überlingen**  
**15. bis 18. Oktober 2015**



## INHALT

|                                        |    |
|----------------------------------------|----|
| <b>Zusammenfassung</b>                 | 3  |
| <b>Programm 5. Jüdische Kulturtage</b> | 5  |
| <b>Projektpartner</b>                  | 7  |
| <b>Förderer und Sponsoren</b>          | 7  |
| <b>Drucksachen</b>                     | 8  |
| Faltblatt                              | 8  |
| Plakat                                 | 10 |
| <b>Medienmaterial</b>                  | 11 |
| Medieninformation                      | 11 |
| Fotomaterial                           | 15 |
| Hintergrundinformationen               | 16 |
| <b>Medienresonanz</b>                  | 16 |
| online                                 | 16 |
| Hörfunk und Fernsehen                  | 17 |
| Printmedien                            | 17 |

## KONTAKT

### INHALTE

Oswald Burger  
Seubertweg 12  
88662 Überlingen  
[oswald.burger@gmx.de](mailto:oswald.burger@gmx.de)

### MANAGEMENT UND MEDIEN

Dr. Thomas Hirthe  
hirthe | engel Kultur + Kommunikation GmbH  
Mozartstr. 15  
88662 Überlingen  
Tel. +49(0)7551 936 55 94  
[kulturtage@hirtheengel.de](mailto:kulturtage@hirtheengel.de)



## ZUSAMMENFASSUNG

Mit knapp 1.700 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren die 5. Jüdischen Kulturtage Überlingen die erfolgreichsten der Veranstaltungsreihe, die vor sieben Jahren begann.

Interessierte hatten vom 15. bis zum 18. Oktober 2015 Gelegenheit, vierzehn Veranstaltungen zu besuchen. Gegenüber den 4. Jüdischen Kulturtagen 2013, die ein Teilnehmerplus von etwa 75 % gegenüber 2011 verzeichnet hatten, konnte die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erneut um rund 15 % gesteigert werden.

Das hervorragende Ergebnis ist dem guten bis sehr guten Besuch aller (!) Veranstaltungen zu verdanken. Bei einigen Angeboten reichten die Raumkapazitäten kaum aus: So kamen etwa der Festsaal des Städtischen Museums bei Oswald Burgers Vortrag über Martin Bubers Erzählungen der Chassidim, das Gartenzimmer des Hotel Ochsen bei der Vorstellung des Buches über jüdische Landwirte am Bodensee und der Kinosaal beim Film „Mein Herz tanzt“ an ihre Grenzen.

Der Erfolg basiert nicht nur auf dem attraktiven Programm, sondern auch auf den national und international bekannten Persönlichkeiten und Ensembles, die der Einladung nach Überlingen gefolgt waren: Matti Goldschmidt (Tanzmeister. München), Barbara Honigmann (Schriftstellerin. Straßburg), Jürgen Kaumkötter (Zentrum für Verfolgte Künste in Solingen), Michel Kichka (Cartoonist und politischer Karikaturist. Jerusalem) und Prof. Claude Klein (Professor em. der Juristischen Fakultät der Universität Jerusalem und Schriftsteller. Jerusalem) sowie Bait Jaffe Klezmer Orchestra (Basel) und Shani Girls' Choir (Jezreel Valley Center for the Arts, Israel).

Mit knapp 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war das Abschlusskonzert, das der Shani Girls' Choir und der Jugendchor des Gymnasiums Überlingen am 18.10. in der Aula von Salem International College gaben, die größte Veranstaltung des diesjährigen Festivals. Gleichzeitig war es seine emotionalste: Unmittelbar nachdem die mehr als 60 israelischen und deutschen Jugendlichen Hand in Hand John Lennons „Imagine“ und „We are the World“ von Michael Jackson und Lionel Richie gesungen hatten, sprang das sichtlich bewegte Publikum auf und feierte die jungen Sängerinnen und Sänger minutenlang mit Standing Ovations. In diesem Moment war die Botschaft der Kulturtage „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“ unmittelbar spürbar, aber auch die Sehnsucht nach einer von Frieden, Respekt und Toleranz geprägten Zukunft.

Als Geste des Willkommenseins und der Anerkennung hatten die Verantwortlichen alle von der Diakonie Überlingen betreuten Flüchtlinge und die ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer eingeladen, kostenlos das Abendkonzert des Shani Girls' Choir am 16.10. zu besuchen. Etwa 50 Personen nahmen die Einladung wahr.

Rückmeldungen von Festivalbesucherinnen und -besuchern lassen darauf schließen, dass die Zufriedenheit mit der Programmgestaltung und der Qualität der Angebote durchweg sehr hoch war. Eine Teilnehmerin aus der Schweiz zog am Sonntagnachmittag folgendes Resümee: „Ich habe das Programmfaltblatt in Hohenems mitgenommen. Nachdem ich es studiert hatte, war mir

## 5. Jüdische Kulturtage Überlingen 15. bis 18. Oktober 2015



klar: Das will ich mitmachen. So habe ich ein Hotel gebucht und kann heute nur sagen: ‚Chapeau!‘ Die Überlinger Kulturtage haben mich sehr bereichert, die Qualität und Vielfalt der Veranstaltungen waren beeindruckend. Ich freue mich schon auf die nächsten.“

Die Kommunikation des Festivals erfolgte durch Programmfaltblatt und Plakat, die Internetpräsenz [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de), regionale und überregionale Online- und Print-Medien sowie Hörfunk und Fernsehen:

An strategisch ausgewählten Stellen in der internationalen Bodenseeregion lag das in einer Auflage von 7.500 Exemplaren gedruckte Programmfaltblatt aus. Darüber hinaus wurde es an kulturell Interessierte verschickt, auch über spezielle Verteiler von Projektpartnern und Sponsoren. Die Bewerbung der 5. Jüdischen Kulturtage erfolgte durch Plakataushänge in öffentlichen und privaten Einrichtungen sowie Straßenplakatierungen in Überlingen und ausgewählten Orten des Linzgaus und Hegaus mit insgesamt rund 550 Plakaten.

Festival und Einzelveranstaltungen waren mit Text und Bild in (über-)regionalen Online-Kalendern eingestellt. Ausgewählte überregionale, vor allem aber regionale Print- und AV-Medien wurden durch Medientermine im Juli und Oktober sowie Aussendungen informiert. Alle wichtigen regionalen Medien kommunizierten das Festival durch Vorberichterstattungen. In den lokalen Medien erschienen zum Teil ausführliche Berichte über einzelne Veranstaltungen. Die renommierteste deutschsprachige jüdische Monatszeitung „Jüdische Rundschau“ veröffentlichte in ihrer Novemberausgabe einen ausführlichen Nachbericht.

Durch den Verzicht auf die seit 2008 übliche Veranstaltung am Sonntagabend, die stets vergleichsweise schlechter besucht war als andere Abendangebote, konnten die Kosten des Festivals auf rund 30.000,00 € gesenkt werden. Die Mittel wurden durch ein Mix von Eigenleistungen der Projektpartner, von Sponsoren- und Fördergeldern sowie von Eintrittseinnahmen und ehrenamtlichem Engagement aufgebracht.

5. Jüdische Kulturtage Überlingen  
15. bis 18. Oktober 2015



# PROGRAMM 5. JÜDISCHE KULTURTAGE

## AUSSTELLUNG

### 17. OKTOBER BIS 5. DEZEMBER 2015

walz kunsthandel (Bahnhofstr. 14) | Mo - Fr 11-13 Uhr / 15-18 Uhr, Sa 11-16 Uhr

**Michel Kichka: Zweite Generation – Eine *graphic novel* gegen das Vergessen**

Verkaufsausstellung mit rund 70 Originalzeichnungen, Skizzen, politischen Cartoons und Karikaturen

## VERANSTALTUNGEN

### DONNERSTAG, 15. OKTOBER 2015

19 Uhr (für geladene Gäste) | Sparkasse Bodensee, Direktion Überlingen (Münsterstr. 2-4)

#### **Eröffnung: 5. Jüdische Kulturtage Überlingen**

Grußworte: Christoph Müller (Vorstandsmitglied Sparkasse Bodensee) und Sabine Becker (Oberbürgermeisterin der Stadt Überlingen) | Begrüßung: Oswald Burger (Jüdische Kulturtage Überlingen) | Barbara Honigmann (Straßburg): Lesung aus „Chronik meiner Straße“ | Musikalischer Rahmen: Solistinnen des Shani Girls' Choir (Israel) (Leitung: Alexandra Kim, Klavier: Maor Zur)

### FREITAG, 16. OKTOBER 2015

15:30 Uhr | Städtisches Museum Überlingen (Krummebergstr. 30)

#### **Vortrag: Martin Bubers Erzählungen der Chassidim**

Oswald Burger | Eintritt frei | Im Rahmenprogramm der Ausstellung „Mystik am Bodensee“

18 Uhr | Kino Cinegreth (Landungsplatz 14)

#### **Film: Am Ende ein Fest**

Israel/Deutschland 2014 | Regie: Sharon Maymon und Tal Granit | Darsteller: Zeev Revah, Levana Finkelstein, Alisa Rozen, Ilan Dar, Rafael Tabor u. a. | Karten 8 € an der Kinokasse

20 Uhr | Salem International College (Kurt-Hahn-Str. 1)

#### **Konzert: Shani Girls' Choir am Jezreel Valley Center for the Arts (Israel)**

Alexandra Kim (Leitung), Maor Zur (Klavier)

Karten im Vorverkauf 9 €, ermäßigt 5 €, an der Abendkasse zzgl. 2 € | Vorverkauf: Tourist-Information Überlingen (Landungsplatz 5, Tel. +49(0)7551 947-1523) und alle Verkaufsstellen mit ReserviX-Anbindung | Online-Tickets: [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de)

### SAMSTAG, 17. OKTOBER 2015

10-13 Uhr | Salem International College (Kurt-Hahn-Str. 1)

**Gemeinsamer nichtöffentlicher Gesangsworkshop von Shani Girls' Choir und Jugendchor des Gymnasiums Überlingen**

**5. Jüdische Kulturtage Überlingen**  
**15. bis 18. Oktober 2015**



11-17:30 Uhr | Jörg-Zürn-Gewerbe-Schule (Rauensteinstr. 17)

**Workshop: Israelische Tänze**

Matti Goldschmidt (München) | Eine Veranstaltung der vhs Bodenseekreis | Kurs JA209850ÜB | Teilnahme 50 € | Anmeldung bis 9.10.2015 bei vhs Bodenseekreis [www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de) oder Tel. +49(0)7541 204-5425 | Kostenfreier Rücktritt bis 9.10.2015

14:30 Uhr | Hotel Ochsen (Münsterstr. 48)

**Buchvorstellung: „Es war noch einmal ein Traum von einem Leben“. Schicksale jüdischer Landwirte am Bodensee 1930-1960**

Manfred Bosch und Oswald Burger | Eintritt frei

16 Uhr | walz kunsthandel (Bahnhofstr. 14)

**Ausstellungseröffnung: Michel Kichka. Zweite Generation – Die *graphic novel* gegen das Vergessen**

Michel Kichka ist anwesend | Einführung: Jürgen Kaumkötter (Zentrum für Verfolgte Künste, Solingen) | Eintritt frei

18 Uhr | Kino Cinegreth (Landungsplatz 14)

**Film: Mein Herz tanzt**

Israel/Deutschland/Frankreich 2014 | Regie: Eran Riklis | Darsteller: Tawfeek Barhom, Razi Gabareen, Ali Suliman, Yaël Abecassis, Marlene Bajali u. a. | Karten 8 € an der Kinokasse

20 Uhr | Kapuzinerkirche (Klosterstr. 2)

**Konzert: Flying High**

Bait Jaffe Klezmer Orchestra (Basel)

Karten im Vorverkauf 19 und 17 €, ermäßigt 17 und 15 €, an der Abendkasse zzgl. 2 € | Online-Tickets: [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de) | Vorverkauf: Tourist-Information Überlingen (Landungsplatz 5, Tel. +49(0)7551 947-1523) und alle Verkaufsstellen mit Reservix-Anbindung

**SONNTAG, 18. OKTOBER 2015**

11:30 Uhr | Kapuzinerkirche (Klosterstr. 2)

**Matinee: Über ein jüdisches Schicksal und über Hannah Arendt und Adolf Eichmann. Claude Klein im Gespräch mit Oswald Burger**

Prof. Claude Klein (Jerusalem), Oswald Burger

Karten im Vorverkauf 7 €, ermäßigt 5 €, an der Kasse zzgl. 2 € | Vorverkauf: Tourist-Information Überlingen (Landungsplatz 5, Tel. +49(0)7551 947-1523) und alle Verkaufsstellen mit Reservix-Anbindung | Online-Tickets: [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de)

14 Uhr | Treffpunkt vor dem Reisezentrum Bahnhof Überlingen Mitte

**Stadtführung: Orte jüdischer Geschichte in Überlingen**

Hans Kley | Teilnahme frei

**5. Jüdische Kulturtage Überlingen**  
**15. bis 18. Oktober 2015**



16 Uhr | Salem International College (Kurt-Hahn-Str. 1)

**Abschlusskonzert des Gesangsworshops von Shani Girls' Choir und Jugendchor des Gymnasiums Überlingen**

Alexandra Kim und Arno Nyč (Leitung), Claudia Nyč und Maor Zur (Klavier) | Karten im Vorverkauf 5 €, an der Kasse zzgl. 2 € | Online-Tickets: [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de) | Vorverkauf: Tourist-Information Überlingen (Landungsplatz 5, Tel. +49(0)7551 947-1523) und alle Verkaufsstellen mit ReserviX-Anbindung

18 Uhr | Kino Cinegreth (Landungsplatz 14)

**Film: Nathan der Weise**

Stummfilm Deutschland 1922 | Regie: Manfred Noa | Drehbuch: Hans Kyser nach dem Schauspiel von Gotthold Ephraim Lessing | Darsteller: Werner Krauß, Carl de Vogt, Fritz Greiner, Lia Eibenschütz, Bella Muzsnay u. a. | Einführung: Marc Tritsch (Ulm) | Karten 8 € an der Kinokasse

## PROJEKTPARTNER in alphabetischer Reihenfolge

Uri Ben-David, Frickingen  
Oswald Burger, Überlingen  
Danielle Dahan-Feucht, Überlingen  
Wilfried Gruber, Überlingen  
Gymnasium Überlingen  
hirthe | engel GmbH, Überlingen  
Hotel Ochsen / Familie Waldschütz,  
Überlingen  
Jezreel Valley Center for the Arts, Afula  
18120 (Israel)

Kino-Betriebe Lailach GmbH & Co. KG,  
Überlingen  
Hans Kley, Überlingen  
Schule Schloss Salem / Salem International  
College, Überlingen  
Sparkasse Bodensee  
Stadt Überlingen  
Städtisches Museum Überlingen  
vhs Bodenseekreis, Friedrichshafen  
walz kunsthandel, Überlingen

## FÖRDERER UND SPONSOREN in alphabetischer Reihenfolge

Bodensee Therme Überlingen, Aquapark  
Management GmbH  
Buchinger Wilhelmi Holding GmbH & Co.KG,  
Überlingen  
Diehl Defence Holding GmbH, Überlingen  
Dokumentationsstätte Goldbacher Stollen  
und KZ Aufkirch in Überlingen e. V.  
Kur und Touristik Überlingen GmbH  
Landeszentrale für politische Bildung Baden-  
Württemberg, Stuttgart  
Lions Club Überlingen-Pfullendorf

Rotary Club Überlingen-Bodensee  
Städtisches Kulturamt Überlingen  
Stadtwerk am See GmbH, Friedrichshafen  
und Überlingen  
Stiftung Heide und Friedrich Hebsacker,  
Überlingen  
Volksbank eG Überlingen  
Zweckverband Oberschwäbische Elektrizitäts-  
werke, Ravensburg  
  
Weitere, die nicht genannt werden möchten.

## 5. Jüdische Kulturtage Überlingen 15. bis 18. Oktober 2015



Europäischer Tag der Jüdischen Kultur  
Jüdische Kulturtage Überlingen

# DRUCKSACHEN

FALTBLATT (Auflage 7.500)



## 5. Jüdische Kulturtage Überlingen 15. bis 18. Oktober 2015

### Begrüßung & Dank

#### „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“

Die unter dem Motto „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“ (Martin Buber) stehenden Jüdischen Kulturtage Überlingen feiern in diesem Jahr ein kleines Jubiläum: Sie finden zum fünften Mal statt. Unter der Federführung des Vereins Dokumentationsstätte Goldbacher Stollen und KZ Aufkirsch in Überlingen e. V. lädt auch das diesjährige Festival mit seinem hochkarätigen Programm ein, jüdische Kultur zu erleben, Vergangenes zu würdigen, Gegenwart zu hinterfragen und sich gemeinsam für eine wertschätzende Begegnung zu öffnen.

Für die diesjährigen Jüdischen Kulturtage Überlingen konnten u. a. gewonnen werden: Bait Jaffe Klezmer Orchestra, The Shani Girls' Choir des Jezreel Valley Center for the Arts, Mari Goldschmidt und Prof. Claude Klein.

Ermöglicht werden die 5. Jüdischen Kulturtage durch folgende Sponsoren und Förderer in alphabetischer Reihenfolge: Bodensee-Therme Überlingen, Buchinger Wilhelms (Überlingen), Diehl-Defence (Überlingen), Dokumentationsstätte Goldbacher Stollen und KZ Aufkirsch in Überlingen e. V., Kur- und Touristik Überlingen GmbH, Landeszentrale für politische Bildung (Stuttgart),

OEW Zweckverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke (Ravensburg), Rotary Club Überlingen-Bodensee, Schule Schloss Salem / Salem International College (Überlingen), Sparkasse Bodensee, Stadt Überlingen, Stadtwerk am See (Friedrichshafen), Stiftung Heide und Friedrich Hebsacker (Überlingen), Volksbank Überlingen und Förderer, die nicht genannt werden möchten. Ihnen und allen anderen, die zum Gelingen der 5. Jüdischen Kulturtage Überlingen beitragen, herzlichen Dank!

Oswald Burger & Dr. Thomas Hirthe

#### Karten für Konzerte & Matineen:

Vorverkauf: Tourist-Information Überlingen, Landungsplatz 5, Tel. 07551 9471523  
Online-Tickets: [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de)

#### Festivalbüro:

hirthe | engel Kultur + Kommunikation GmbH | Mozartstraße 15 | 88662 Überlingen |  
Tel.: 07551 936 55 94 | Fax: 93 68 39 | E-Mail: [kulturtage@hirtheengel.de](mailto:kulturtage@hirtheengel.de)

### Ausstellung

17. Oktober bis 5. Dezember 2015

#### Michel Kichka: Zweite Generation Was ich meinem Vater nie gesagt habe

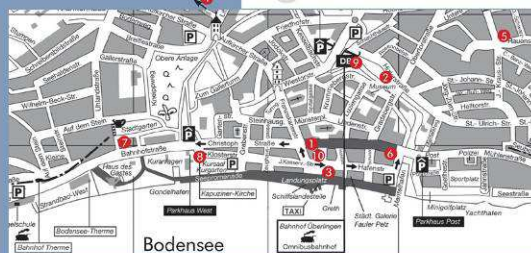
Michel Kichka gehört zu den wichtigsten Comic-Künstlern und politischen Karikaturisten Israels. In seiner brillant gezeichneten und scharfkeillos getexteten Graphic Novel „Zweite Generation“ gewährt der Künstler kompromisslos, kritisch und bisweilen provozierend humorvoll einen persönlichen Einblick in die Beziehung zu seinem Vater Henri.

Die Ausstellung zeigt über 40 Originalzeichnungen und Skizzen aus der beeindruckenden Graphic Novel. Neben den Zeichnungen aus dem Buch präsentiert wolz kunsthandel eine Auswahl der besten politischen Cartoons und Karikaturen Michel Kichkas.

Ort: wolz kunsthandel (Bahnhofstraße 14) | Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 11:00 bis 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung



### Veranstaltungsorte



- 1 Sparkasse Bodensee  
Münsterstr. 2-4
- 2 Städtisches Museum  
Krummebergstr. 30
- 3 Kino Cinegreth  
Landungsplatz 14
- 4 Salem International College  
Kurt-Hahn-Str. 1
- 5 Jörg-Zürn-Gewerbe-Schule  
Rauensteinstr. 17
- 6 Hotel Ochsen  
Münsterstr. 48
- 7 wolz kunsthandel  
Bahnhofstr. 14
- 8 Kapuzinerkirche  
Klosterstr. 1
- 9 Reisezentrum  
Bahnhof Überlingen Mitte
- 10 Tourist Information  
Landungsplatz 5

Impressum: Redaktion (v.l.s.d.R.): Hirthe | engel GmbH, Mozartstr. 15, 88662 Überlingen | Grafik: Michaela Quetsch | Bildrechte: [2] Shani Girls' Choir, Foto Fritz [4] Claude Klein, Foto Jens Sisker [5] Bait Jaffe / Geni Bern

## 5. Jüdische Kulturtage Überlingen 15. bis 18. Oktober 2015

Europäischer Tag der Jüdischen Kultur  
Jüdische Kulturtage Überlingen



## Veranstaltungen

DONNERSTAG, 15. OKTOBER 2015

19:00 Uhr (für geladene Gäste)

**Eröffnung: 5. Jüdische Kulturtage Überlingen 2015**

**Begrüßung:** Christoph Müller (Mitglied des Vorstands der Sparkasse Bodensee) | **Grußworte:** Sabine Becker (Oberbürgermeisterin der Stadt Überlingen) und Oswald Burger (Jüdische Kulturtage Überlingen) | **Lesung:** Barbara Honigmann (Straßburg) aus ihrem Buch „Geschichte meiner Straße“ | **Musik:** Solistinnen des Shani Girls' Choir am Jezreel Center for the Arts (Israel)

Ort: Sparkasse Bodensee (Münsterstraße 2)

Sponsoren



Freitag, 16. Oktober 2015

15:30 Uhr

**Vortrag: Martin Bubers Erzählungen der Chassidim**

Oswald Burger (Historiker und Autor) | Eine Veranstaltung im Rahmenprogramm der Ausstellung „Mythik am Bodensee“.

Ort: Städtisches Museum Überlingen (Krummebergstraße 30) | Eintritt: frei

18:00 Uhr

**Film: Am Ende ein Fest**

Israel/Deutschland 2014 | **Regie:** Sharon Maymon und Tal Granit | **Mit:** Zeev Revich, Levona Finkelstein, Aliza Rozen, Ilan Dor, Rafael Tibor | Einer der erfolgreichsten israelischen Filme der letzten Jahre findet mit großer Leichtigkeit Worte und Bilder für etwas, das sich so oft der Darstellung entzieht – eine wunderbar schelmische Komödie über Abschiednehmen und Tod, die jedem das Herz erleichtern wird.

Ort: Kino Cinegreth (Landungsplatz 14) | Karten: € 8 an der Kinokasse

20:00 Uhr

**Konzert: The Shani Girls' Choir (Israel)**

Die zwischen 13 und 18 Jahre alten Sängerinnen sind Jüdinnen, Christinnen und Muslimen. Sie kommen aus Zentralgaliläa und der Jeseelebene. Der von Alexandra Kim geleitete Chor repräsentiert das „JHna“-Projekt am Jezreel Valley Center for the Arts, das u. a. von Zubin Mehta unterstützt wird. Der Chor trat mit großem Erfolg in verschiedenen Ländern Europas und den USA auf.

Ort: Solem International College (Kurt-Hahn-Straße 1) | Karten: VVK € 9, ermäßigt € 5, Abendkasse zzgl. € 2



Samstag, 17. Oktober 2015

11:00-17:30 Uhr

**Workshop: Israelische Tänze**

Matti Goldschmidt (München) | In Israel hat der Volkstanz, der Elemente aus verschiedenen Kulturkreisen miteinander verbindet, eine herausragende Bedeutung. Im Workshop erleben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer neben leichten Tänzen aus dem europäischen Bereich, besonders Rumänien (Hora), auch schwierigere Tänze mit hassidischen und jemenitischen, d. h. arabischen Elementen.

Ort: Jörg-Zinn-Gewerbeschule (Rauensteinsstraße 17) | Kurs: JA209850Ü\* der vhs Bodenseekreis | Kursgebühr: € 50 | Anmeldung: bis 9.10. bei vhs Bodenseekreis www.vhs-bodenseekreis.de oder Tel.: 07541 204-5425 erforderlich (\* Kostenfreier Rücktritt bis 9.10.)

14:30 Uhr

**Buchvorstellung: „Es war noch einmal ein Traum von einem Leben“. Schicksale jüdischer Landwirte am Bodensee 1930-1960**

Manfred Boach (Schriftsteller), Konstanza, und Oswald Burger (Historiker und Autor), Überlingen | Am Beispiel von neun jüdischen Landwirten und Gutsbesitzern, die zumeist aus großen Städten an den Bodensee gekommen waren, zeigen die Autoren, welche Motive diese Juden für ihre Übersiedlung hatten, wie sie die Bedrohung des Nationalsozialismus erleben und welches ihre Schicksale waren.

Ort: Hotel Ochsen (Münsterstraße 48) | Eintritt: frei

16:00 Uhr

**Ausstellungseröffnung: Michel Kichka. Zweite Generation –**

Was ich meinem Vater nie gesagt habe

Die Ausstellung präsentiert über 40 Originalzeichnungen und Skizzen von Michel Kichka, der zu den wichtigsten zeitgenössischen Comic-Künstlern Israels zählt und als Karikaturist für internationale Zeitschriften und Zeitungen arbeitet. Im Mittelpunkt steht die Graphic Novel „Zweite Generation“, mit

der Kichka einen persönlichen Einblick in die Beziehung zu seinem Vater Hanni und dessen Schicksal während des Nationalsozialismus gibt. Neben den Zeichnungen zum Buch ist eine Auswahl der besten politischen Cartoons und Karikaturen des Künstlers zu sehen. Michel Kichka nimmt an der Eröffnung teil.

Ort: wölz kunsthandel (Bohnstraße 14) | Eintritt: frei

18:00 Uhr

**Film: Mein Herz tanzt**

Israel/Deutschland/Frankreich 2014 | **Regie:** Eran Riklis | **Mit:** Tawleek Barhom, Razi Gabareen, Ali Sulman, Yael Abecassis, Marlene Bajaj | Der Film erzählt die Geschichte von Eyal, der als erster Palästinenser an einer jenseitigen Elite-Schule angenommen wird. Er ist bemüht, sich seinen jüdischen Mitschülern und der israelischen Gesellschaft anzupassen. Auf seiner Suche nach Zugehörigkeit muss Eyal schließlich eine Entscheidung treffen, die sein Leben für immer verändern wird.

Ort: Kino Cinegreth (Landungsplatz 14) | Karten: € 8 an der Kinokasse

20:00 Uhr

**Konzert: Flying High**

Mit seinem neuen Programm startet das Jaffa Klezmer Orchestra (Bosel) zu einem musikalischen Höhenflug. Zwar lassen sich die vier Musiker nach wie vor von der Tradition der Klezmer inspirieren und tragen. Doch machen die Kompositionen von Sascha Schönhaus sowie die Arrangements von Traditionals und Songs von Andy Stalman deutlich, dass das Quartett der Klezmer Musik einen Weg in die Zukunft bahnt und sie neu definiert.

Ort: Kapuzinerkirche (Klosterstraße 1) | Karten: VVK € 19/12, ermäßigt € 17/15, Abendkasse zzgl. € 2



Sonntag, 18. Oktober 2015

11:30 Uhr

**Matinee: Über ein jüdisches Schicksal und über Hannah Arendt und Adolf Eichmann. Claude Klein im Gespräch mit Oswald Burger**

Prof. Claude Klein ist der profilierteste israelische Verfassungsrechtler unserer Zeit. Die Matinee bietet Gelegenheit, den Menschen, Wissenschaftler und Autor näher kennen zu lernen: Er berichtet über seine von den Nationalsozialisten verfolgte Familie, seine Kindheit und Jugend in Straßburg sowie seine Karriere als Jurist und Schriftsteller. Anschließend unterhält sich Oswald Burger mit dem Gast aus Israel über dessen neue Sicht auf den Eichmann-Prozess und Hannah Arendts Reportage über dieses Verfahren.

Ort: Kapuzinerkirche (Klosterstraße 1) | Karten: VVK € 7, ermäßigt € 5, Kasse zzgl. € 2

14:00 Uhr

**Stadtführung: Orte jüdischer Geschichte in Überlingen**

Hans Klay (Pädagoge), Überlingen

**Treffpunkt:** Reisezentrum am Bahnhof Überlingen Mitte | **Teilnahme:** frei

16:00 Uhr

**Schlusskonzert des Workshops von Shani Girls' Choir und Mädchen aus dem Chor des Gymnasiums Überlingen**

Der Außenhalt des Shani Girls' Choir eröffnet die Möglichkeit zu einem Workshop, bei dem die Mädchen aus Israel und Sängerinnen aus dem Chor des Gymnasiums Überlingen die Musik des jeweils anderen Ensembles kennen lernen. Beide Chöre studieren gemeinsame Stücke sowie solche

aus dem Repertoire des anderen ein. Das Ergebnis präsentieren die jungen Sängerinnen aus Israel und Überlingen in dem rund einstündigen Konzert.

Ort: Solem International College (Kurt-Hahn-Straße 1) | Karten: VVK € 5, Kasse zzgl. € 2

18:00 Uhr

**Stummfilm: Nathan der Weise**

Deutschland 1922 | **Regie:** Manfred Noa | **Drehbuch:** Hans Kyser nach Gotthold Ephraim Lessing | **Mit:** Werner Krauß, Carl de Vogt, Fritz Greiner, La Eibenschütz, Bella Mussayev | Einführung: Marc Trisch, Ulm | Das Drehbuch von Hans Kyser folgt in freier Weise Lessings Drama von 1779, das die Geschichte des jüdischen Kaufmanns Nathan im Jerusalem des 12. Jh. schildert. Hier wie dort bildet die „Ringparabel“ das Zentrum. Manfred Noa schuf einen Film von ungebrochener Aktualität, der einen durchaus modernen Blick auf „Nathan“ wirft. Denn die Verfilmung lenkt den Blick auf die Gefährdungen der aufklärerischen Toleranz-Utopie und thematisiert den Irrsinn von Glaubenskriegen, in denen sich der Appell für Glaubensfreiheit fast als Wahnwitz ausnimmt.

Ort: Kino Cinegreth (Landungsplatz 14) | Karten: € 8 an der Kinokasse

5. Jüdische Kulturtage Überlingen  
15. bis 18. Oktober 2015



## PLAKAT

Format DIN A1: Auflage 400 | Format DIN A2: Auflage 100 | Format DIN A3: Auflage 100

17.10.-5.12. Ausstellung Michel Kichka: Zweite Generation  
16.-17.10. Aktuelle Kinofilme aus Israel  
16.10. Martin Buber: Erzählungen der Chassidim  
16. und 18.10. Shani Girls' Choir (Israel)  
17.10. Workshop Israelische Tänze

# 5. Jüdische Kulturtage Überlingen

## 15. bis 18. Oktober 2015

17.10. Schicksale jüdischer Landwirte am Bodensee  
17.10. Ausstellungseröffnung Michel Kichka  
17.10. Bait Jaffe Klezmer Orchestra  
18.10. Matinee mit Claude Klein und Oswald Burger  
17.10. Stummfilm „Nathan der Weise“

Tel. 07551 936 55 94      [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de)

Förderer und Sponsoren:

Sparkasse Bodensee   lpb   Volksbank Überlingen   BUCHINGER WILHELM   EW   überlingen   STADTWERK AM SEE   DIEHL Defence   Überlingen   Salem   FRIEDRICH HOFMEIER REISSER



## MEDIENMATERIAL

Das Medienmaterial, bestehend aus Medieninformation, Programmüberblick und Fotoseite sowie Hintergrundinformationen zu den einzelnen Veranstaltungen waren Teil der Pressemappe, die den Medienvertreterinnen und -vertretern am 21. Juli 2015 in der Sparkasse Bodensee/Direktion Überlingen und 12. Oktober 2015 bei walz kunsthandel ausgehändigt wurde.

Vertreterinnen und Vertretern, welche die beiden Medientermine nicht wahrnehmen konnten, erhielten die Pressemappe zugeschickt. Im September und Oktober 2015 erfolgten Aussendungen von Medieninformation, Programmüberblick und Fotoseite an ausgewählte überregionale und alle regionalen Medien.

Darüber hinaus stand das laufend aktualisierte Material im Pressebereich der Internetpräsenz der Jüdischen Kulturtage ([www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de/presse](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de/presse)) zum Download zur Verfügung.

Das Medienmaterial zu den 5. Jüdischen Kulturtagen Überlingen ist dauerhaft abrufbar auf der Website [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de).

## MEDIENINFORMATION

**Die unter dem Motto „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“ (Martin Buber) stehenden Jüdischen Kulturtage Überlingen feiern in diesem Jahr ein kleines Jubiläum: Sie finden zum fünften Mal statt. Unter der Federführung des Vereins Dokumentationsstätte Goldbacher Stollen und KZ Aufkirch in Überlingen e. V. lädt auch das diesjährige Festival mit seinem hochkarätigen Programm ein, die Vielfalt jüdischer Kultur in Vergangenheit und Gegenwart zu erfahren.**

Vergangenes würdigen, Gegenwart hinterfragen, jüdische Kultur erleben und sich gemeinsam für eine wertschätzende Begegnung öffnen, das sind die wesentlichen Ziele der 5. Jüdischen Kulturtage Überlingen, die vom 15. bis zum 18.10.2015 stattfinden. Zu den Höhepunkten zählen die Konzerte des multikulturellen Shani Girls' Choir am Jezreel Valley Center for the Arts (Israel) und des Bait Jaffe Klezmer Orchestra (Basel), die Ausstellung „Michel Kichka. Zweite Generation“, die Vortrags- und Gesprächs-Matinee mit Claude Klein (Jerusalem) und der 1922 entstandene Stummfilm „Nathan der Weise“. Ein gemeinsamer Gesangsworkshop von Shani Girls' Choir und Jugendchor des Gymnasiums Überlingen mit Abschlusskonzert ermöglicht Jugendlichen eine Begegnung mit dem jeweils „Anderen“.

### **Donnerstag, 15.10.2015**

Den Auftakt macht die Eröffnung **am 15.10. um 19 Uhr** in den Räumen des diesjährigen Haupt-Sponsors, der Sparkasse Bodensee (Direktion Überlingen, Münsterstr. 2-4). Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung für geladene Gäste steht Barbara Honigmann, die aus ihrem Buch „Chronik meiner

**5. Jüdische Kulturtage Überlingen  
15. bis 18. Oktober 2015**



*Straße“ liest. Die Schriftstellerin ist 1949 in Ostberlin als Tochter jüdischer Eltern geboren, die hohe kommunistische Funktionäre waren, und 1984 mit ihrer Familie aus der DDR ausgeweist. Seit-her lebt sie in einer unscheinbaren Straße in Straßburg, von der ihr Buch handelt.*

**Freitag, 16.10.2015**

Der Vortrag „Martin Bubers Erzählungen der Chassidim“ von Oswald Burger **am 16.10. um 15:30 Uhr** im Städtischen Museum Überlingen ist die erste öffentliche Veranstaltung der Kulturtage und zugleich Teil des Begleitprogramms zur Ausstellung „Mystik am Bodensee“. Der Referent gibt einen Überblick über den Chassidismus, charakterisiert diese speziell jüdische Variante der europäischen Mystik und stellt ausgewählte Autoren und deren Texte vor, die Martin Buber übersetzt und 1949 in einem Sammelband veröffentlicht hat. – Eintritt frei.

„Am Ende ein Fest“ lautet der Titel des ersten Films, der im Rahmen der Kulturtage im Kino Cinegreth (Landungsplatz 14) zu sehen ist; die Vorstellung beginnt **am 16.10. um 18 Uhr**. Zu sehen ist einer der erfolgreichsten israelischen Filme der letzten Jahre, der als wunderbar schelmische Komödie über das Abschiednehmen und den Tod mit Leichtigkeit für etwas Worte und Bilder findet, das sich so oft der Darstellung entzieht. – Karten 8 € an der Kinokasse.

In der Aula des Salem International College (Kurt-Hahn-Str. 1), das 2015 als neuer Projektpartner gewonnen werden konnte, beginnt **am 16.10. um 20 Uhr** ein besonderes Konzert: Auf Einladung des Vereins Dokumentationsstätte Goldbacher Stollen e. V. singen rund zwanzig Sängerinnen des multikulturellen Shani Girls' Choir aus Israel klassische, hebräische und arabische Lieder. Die 13- bis 18-jährigen Jüdinnen, Christinnen und Muslimas kommen aus Zentralgaliläa und der Jezreel-ebene. Der von Alexandra Kim geleitete Chor repräsentiert das „Versöhnungs“-Projekt am Jezreel Valley Center for the Arts, das unter der Schirmherrschaft von Maestro Zubin Mehta durch gemeinsames Musizieren Gräben zwischen den Religionen schließen will. – Karten im Vorverkauf 9 €, ermäßigt 5 €, an der Kasse zzgl. 2 €. Vorverkauf bei der Tourist-Information Überlingen (Landungsplatz 5. Tel. 07551 947-1523) | Online-Tickets unter [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de).

**Samstag, 17.10.2015**

Die vhs Bodenseekreis lädt **am 17.10. von 11 bis 17:30 Uhr** zum Workshop „Israelische Tänze“ mit dem international tätigen Tanzmeister Matti Goldschmidt (München) in die Jörg-Zürn-Gewerbeschule (Rauensteinstr. 17) ein. Die Anmeldung zum Workshop, bei dem die Teilnehmer/innen unterschiedliche Tänze aus Europa und dem Nahen Osten kennen lernen, ist bis zum 9.10.2015 bei der Volkshochschule (Tel. 07541 204-5425) erforderlich. – Teilnahme 50 €.

Manfred Bosch und Oswald Burger stellen **am 17.10. um 14:30 Uhr** im Hotel Ochsen (Münsterstr. 48) ihr neues Buch vor. Unter dem Titel „Es war noch einmal ein Traum von einem Leben“. Schicksale jüdischer Landwirte am Bodensee 1930-1960“ beleuchten die Autoren anhand von neun Fallbeispielen Motive, Erwartungen und Schicksale von Juden, die sich, aus Städten kommend, als Bauern am Bodensee niederließen. Die Buchvorstellung findet dort statt, wo einer der Landwirte nach dem Scheitern des Neuanfangs tot aufgefunden wurde. – Eintritt frei.

**5. Jüdische Kulturtage Überlingen**  
**15. bis 18. Oktober 2015**



In seinen Galerieräumen (Bahnhofstr. 14) eröffnet walz kunsthandel in Anwesenheit des Künstlers **am 17.10. um 16 Uhr** die Ausstellung „Michel Kichka: Zweite Generation – Was ich meinem Vater nie gesagt habe“, die bis zum 5.12.2015 montags bis freitags 11-13 / 15-18 Uhr sowie samstags 11-16 Uhr geöffnet ist. Zu sehen sind Originalzeichnungen und Skizzen aus der beeindruckenden Graphic Novel „Zweite Generation“ sowie eine Auswahl der besten politischen Cartoons und Karikaturen des Künstlers. Michel Kichka (\*1954) gehört zu den wichtigsten Comic-Künstlern Israels und arbeitet regelmäßig als politischer Karikaturist für internationale Zeitungen. In seiner brillant gezeichneten und schnörkellos getexteten Graphic Novel „Zweite Generation“ setzt sich Michel Kichka kompromisslos, kritisch und bisweilen provozierend humorvoll mit der Biografie des Vaters auseinander, welcher in Auschwitz die Ermordung der ganzen Familie miterleben musste, sowie mit dem durch die Shoah verursachten Trauma der Eltern, das seinen Niederschlag im Alltagsleben fand. – Einführung: Jürgen Kaumkötter (Kurator Zentrum für Verfolgte Künste, Solingen) | Eintritt frei.

Als zweiter Film der diesjährigen Kulturtage ist **am 17.10. um 18 Uhr** der Streifen „Mein Herz tanzt“ im Kino Cinegreth (Landungsplatz 14) zu sehen. Er erzählt die Geschichte von Eyad, der als bis dahin erster und einziger Palästinenser an einer Elite-Schule in Jerusalem angenommen wird und bemüht ist, sich seinen jüdischen Mitschülern und der israelischen Gesellschaft anzupassen. Auf seiner Suche nach Zugehörigkeit muss Eyad schließlich eine Entscheidung von großer Tragweite fällen. – Karten 8 € an der Kinokasse.

Auf vielfachen Wunsch von Besuchern des Gastspiels 2013 haben die Organisatoren der Jüdischen Kulturtage Überlingen das Bait Jaffe Klezmer Orchestra erneut eingeladen. Mit ihrem neuen Programm „Flying High“ startet die Band **am 17.10. um 20 Uhr** in der Kapuzinerkirche (Klosterstr. 2) zu einem musikalischen Höhenflug. Zwar lassen sich die vier Musiker nach wie vor von der Tradition der Klezmer inspirieren und tragen. Doch machen die Kompositionen von Sascha Schönhaus sowie die Arrangements von Traditionals und Songs von Andy Statman deutlich, dass das Quartett der Klezmer Musik einen Weg in die Zukunft bahnt und sie neu definiert. „Das neue Programm von Bait Jaffe ist ein herzerwärmender Hymnus, der weltsprachliche Elemente vereint und das Ganze trägt. Man ist in einer Welt voller Schönheit, Tradition und Hoffnung, die wir nicht verlieren wollen.“ (Jean-Paul Brodbeck, 2014) – Karten im Vorverkauf 19 € und 17 €, ermäßigt 17 € und 15 €, an der Kasse zzgl. 2 €. Vorverkauf bei der Tourist-Information Überlingen (Landungsplatz 5. Tel. 07551 947-1523) | Online-Tickets unter [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de).

**Sonntag, 18.10.2015**

Das Festivalprogramm **am 18.10. beginnt um 11:30 Uhr** in der Kapuzinerkirche (Klosterstr. 2) mit einer Vortrags- und Gesprächs-Matinee, in deren Mittelpunkt der profilierteste israelische Verfassungsrechtler unserer Zeit steht: Claude Klein. Von Oswald Burger moderiert, bietet die Matinee Gelegenheit, den Menschen, Wissenschaftler und Autor näher kennen zu lernen. Eigens aus Jerusalem angereist, berichtet Claude Klein (\*1939) über seine von den Nationalsozialisten verfolgte Familie, seine Kindheit und Jugend im Straßburg der Nachkriegszeit, seine internationale Karriere als Jurist und über seine literarische Tätigkeit. Im zweiten Teil unterhalten sich Burger und Klein über dessen neue und Aufsehen erregende Sicht auf den Eichmann-Prozess und Hannah Arendts Reportage über dieses Verfahren. – Karten im Vorverkauf 7 €, ermäßigt 5 €, an der Kasse zzgl. 2 €.

**5. Jüdische Kulturtage Überlingen  
15. bis 18. Oktober 2015**



Vorverkauf bei der Tourist-Information Überlingen (Landungsplatz 5. Tel. 07551 947-1523) | Online-Tickets unter [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de).

Die traditionelle Stadtführung zu Aspekten jüdischen Lebens in Überlingen startet mit dem Pädagogen Hans Kley **am 18.10. um 14 Uhr** vor dem Reisezentrum des Bahnhofs Überlingen Mitte. Stationen auf dem Rundgang sind u. a. der Städtische Friedhof, der Garten des Städtischen Museums und das ehemalige Haus der Familie Levi. – Teilnahme frei.

Der Aufenthalt des multikulturellen Shani Girls' Choir aus Israel eröffnet die Möglichkeit zu einem Workshop, bei dem die Sängerinnen aus Israel und der Jugendchor des Gymnasiums Überlingen die Musik des jeweils anderen Ensembles kennen lernen. Während eines nichtöffentlichen Workshops studieren die beiden Chöre gemeinsame Stücke sowie solche aus dem Repertoire des jeweils anderen ein. Das Ergebnis des Workshops präsentieren die jungen Chöre aus Israel und Überlingen unter der Leitung von Alexandra Kim (Israel) und Arno Nyč (Überlingen) in einem Konzert **am 18.10. um 16 Uhr** in der Aula des Salem International College (Kurt-Hahn-Str. 1). – Karten im Vorverkauf 5 €, an der Kasse zzgl. 2 €. Vorverkauf bei der Tourist-Information Überlingen (Landungsplatz 5. Tel. 07551 947-1523) | Online-Tickets unter [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de).

Den Abschluss der 5. Jüdischen Kulturtage Überlingen bildet ein cineastischer Leckerbissen: **Am 18.10. beginnt um 18 Uhr** im Kino Cinegreth (Landungsplatz 14) die Einführung von Mark Tritsch (Ulm) in Manfred Noas 1922 gedrehten Stummfilm „Nathan der Weise“. Der Historiker berichtet über den jüdischen Filmproduzenten Erich Wagowski, dessen Schwester und Schwager in Überlingen gewohnt haben, über die Aufführungs- und Verbotsgeschichte des Films in der Weimarer Republik und im Dritten Reich sowie die zufällige Wiederauffindung einer Kopie 1996 in Moskau. Manfred Noa, einer der talentiertesten Regisseure der Weimarer Republik, hat einen Film von ungebrochener Aktualität geschaffen, der einen durchaus modernen Blick auf Lessings „Nathan“ wirft. Zwar bleiben die Handlung mit der zentralen Ringparabel grundsätzlich gleich und der abschließende Toleranzappell erhalten, doch spricht aus dem Film eher Skepsis gegenüber der ordnenden Kraft menschlicher Vernunft und aufklärerischer Ideale. Noas Verfilmung lenkt den Blick auf die Gefährdungen von Lessings Toleranzutopie. – Karten 8 € an der Kinokasse.

**Förderer und Sponsoren** (in alphabetischer Reihenfolge)

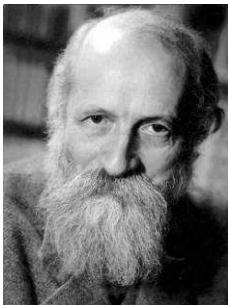
Bodensee-Therme Überlingen | Buchinger Wilhelmi, Überlingen | Diehl-Defence, Überlingen | Dokumentationsstätte Goldbacher Stollen und KZ Aufkirch in Überlingen e. V. | Kur und Touristik Überlingen GmbH | Landeszentrale für politische Bildung, Stuttgart | Lions Club Überlingen-Pfullendorf | OEW Zweckverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke, Ravensburg | Rotary Club Überlingen-Bodensee | Schule Schloss Salem / Salem International College, Überlingen | Sparkasse Bodensee, Friedrichshafen | Stadt Überlingen | Stadtwerk am See, Friedrichshafen | Stiftung Heide und Friedrich Hebsacker, Überlingen | Volksbank Überlingen | walz kunsthandel, Überlingen | Weitere Förderer, die nicht genannt werden möchten.

**5. Jüdische Kulturtage Überlingen**  
15. bis 18. Oktober 2015



**FOTOMATERIAL**

Folgende Bilder sind unter [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de) (Pressebereich) oder auf CD (Anforderung Tel. +49(0)7551 9 36 55 94 oder [kulturtage@hirtheengel.de](mailto:kulturtage@hirtheengel.de)) im Format JPG (RGB) in der Auflösung 300 dpi bei min. 15 x 10 cm verfügbar. Die jeweiligen Copyright-Angaben bitten wir unbedingt zu beachten.

| Allgemein                                                                                       | Allgemein                                                                           | Allgemein                                                                            | 15.10.2015, 19 Uhr                                                                    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
|               |   |    |   |
| Signet Jüdische Kulturtage Überlingen (Entwurf: Michaela Quetsch)                               | Menora im Bodensee (Foto © Karin Walz)                                              | Plakat 5. Jüdische Kulturtage Überlingen (Entwurf: Michaela Quetsch)                 | Barbara Honigmann (Foto © Peter-Andreas Hassiepen)                                    |
| 16.10.2015, 15:30 Uhr                                                                           | 16.10.2015, 18 Uhr                                                                  | 16.10.2015, 20 Uhr                                                                   | 17.10.2015, 11 Uhr                                                                    |
|              |  |  |  |
| Martin Buber (um 1940/50) (Foto © David B. Keidan Coll. of Digital Images)                      | Filmplakat „Am Ende ein Fest“ (Foto © Polyfilm)                                     | Shani Girls' Choir (2010) (Foto gemeinfrei © flickr.com)                             | Matti Goldschmidt (Foto © Privat)                                                     |
| 17.10.2015, 14:30 Uhr                                                                           | 17.10.2015, 16 Uhr                                                                  | 17.10.2015, 18 Uhr                                                                   | 17.10.2015, 20 Uhr                                                                    |
|              |  |  |  |
| Umschlag Bosch/Burger: „Es war noch einmal ein Traum von einem Leben ...“ (Foto © UVK Konstanz) | Michel Kichka: Zweite Generation ..., S. 26 (© DAR-GAUD 2012, by Kichka)            | Filmplakat „Mein Herz tanzt“ (Foto © NFP)                                            | Bait Jaffe Klezmer Orchestra (Foto © Gery Born)                                       |

**5. Jüdische Kulturtage Überlingen  
15. bis 18. Oktober 2015**



| <b>18.10.2015, 11:30 Uhr</b>                                                      | <b>18.10.2015, 18 Uhr</b>                                                         |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
|  |  |
| <i>Claude Klein (2014)</i><br>(Foto © Jens Sikeler / Südkurier)                   | <i>Szenenfoto „Nathan der Weise“ von Manfred Noa</i><br>(Foto © arte.tv)          |

## HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Zu jeder Veranstaltung standen den Medien Hintergrundinformationen zur Verfügung, die Teil der Pressemappe waren und angefordert werden konnten. Darüber hinaus standen sie zum Download auf der Internetpräsenz der Jüdischen Kulturtage zur Verfügung.

## MEDIENRESONANZ

Der Medienspiegel der 5. Jüdischen Kulturtagen Überlingen ist dauerhaft abrufbar auf der Website [www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de](http://www.juedischekulturtageueberlingen.hirtheengel.de). Auf Wunsch wird er gern zugeschickt.

### ONLINE

[www.auf-reisen.de](http://www.auf-reisen.de)  
[www.badische-seiten.de](http://www.badische-seiten.de)  
[www.baitjaffe.ch](http://www.baitjaffe.ch)  
[www.bodensee4you.ch](http://www.bodensee4you.ch)  
[www.facebook.com](http://www.facebook.com)  
[www.halloueberlingen.de](http://www.halloueberlingen.de)  
[www.kath.ch](http://www.kath.ch)  
[www.kulturkurier.de](http://www.kulturkurier.de)  
[www.kulturserver.de](http://www.kulturserver.de)  
[www.meinestadt.de](http://www.meinestadt.de)  
[www.openeventnetwork.de](http://www.openeventnetwork.de)  
[www.ostevent.ch](http://www.ostevent.ch)  
[www.qlt-online.de](http://www.qlt-online.de)

[www.reservix.de](http://www.reservix.de)  
[www.schwaebische.de](http://www.schwaebische.de)  
[www.seeletter.de](http://www.seeletter.de)  
[www.stollen-ueberlingen.de](http://www.stollen-ueberlingen.de)  
[www.suedkurier.de](http://www.suedkurier.de)  
[www.toubiz.de](http://www.toubiz.de)  
[www.tourismus-bw.de](http://www.tourismus-bw.de)  
[www.ueberlingen-bodensee.de](http://www.ueberlingen-bodensee.de)  
[www.venyoo.de](http://www.venyoo.de)  
[www.veranstaltungen-in-deutschland.de](http://www.veranstaltungen-in-deutschland.de)  
[www.veranstaltung-baden-wuerttemberg.de](http://www.veranstaltung-baden-wuerttemberg.de)  
[www.walz-kunsthandel.de](http://www.walz-kunsthandel.de)

u. a.

**5. Jüdische Kulturtage Überlingen  
15. bis 18. Oktober 2015**



**HÖRFUNK UND FERNSEHEN**

SWR4 Nachrichten Baden-Württemberg  
(Hörfunk. 15.10.2015)

SWR Landesschau aktuell Baden-  
Württemberg (Fernsehen. 15.10.2015)

**MONATSZEITUNGEN UND -MAGAZINE**

akzent Magazin Bodensee (10.2015)  
Die Wirtschaft zwischen Alb und Bodensee  
(IHK Ulm/Bodensee. 10.2015)

Veranstaltungen in Überlingen (10.2015)  
qlt Magazin 925 (10.10.2015)  
Jüdische Rundschau Berlin (4.11.2015)

**WOCHENZEITUNGEN**

hallo Ü Amtsblatt Überlingen (27.8.2015)  
hallo Ü Amtsblatt Überlingen (8.10.2015)  
Gemeindeblatt Sipplingen (14.10.2015)  
Südfinder Bodensee (14.10.2014)  
Seewoche Überlingen (14.10.2015)

hallo Ü Amtsblatt Überlingen (15.10.2015)  
Seewoche Überlingen (21.10.2015)  
Rathausinformation Frickingen (15.10.2015)  
hallo Ü Amtsblatt Überlingen (5.11.2015)

**TAGESZEITUNGEN** (Print- und Online-Ausgaben)

Südkurier Überlingen (20.3.2015)  
Südkurier Überlingen (27.7.2015)  
Südkurier Kultur in der Region (18.9.2015)  
Südkurier Überlingen (18.9.2015)  
Südkurier Überlingen (30.9.2015)  
Südkurier Überlingen (9.10.2019)  
Südkurier Überlingen (13.10.2015)  
Südkurier Überlingen (14.10.2015)  
Schwäbische Zeitung (alle Regionalausga-  
ben, u. a. Gränzbote Tuttlingen, Trossinger  
Zeitung, SZ Isny .... 15.10.2015)

St. Galler Tagblatt (15.10.2015)  
Südkurier Überlingen (15.10.2015)  
Südkurier Überlingen (16.10.2017)  
Südkurier Überlingen (17.10.2015)  
Südkurier Überlingen (19.10.2015)  
Südkurier Überlingen (20.10.2015)  
Südkurier Überlingen (21.10.2015)  
Südkurier Überlingen (19.11.2015)

Überlingen, 19.11.2015